



D 2-Kanal Funkempfänger

Artikelnr. 4795V000, 4796V000

Technische Daten

Funkfrequenz	868,8 / 434,42 MHz
Nennspannungsbereich	AC/DC 12 - 24 Volt ±20%
Temperaturbereich	-20 °C bis +70 °C
max. Stromaufnahme bei	80 mA, DC 12 V
max. Stromaufnahme bei	175 mA, AC 24 V
Ausgang potentialfreier Relaiskontakt	1,0 A, DC 30 V 0,5 A, AC 125 V
Schaltleistung (ohmsche Last)	trockene, allseitig umschlossene Räume
Einsatzbereich	112 Funkcodes
Speicherplätze	109 x 40 x 32 mm
Abmessungen	ca. 55 g
Gewicht	Tipp
Betriebsweise	

Sicherheitshinweise

- Vor Arbeiten am Funkempfänger, diesen spannungslos machen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko darf nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen!
- Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden! Auskünfte erteilen E-Werke, VDE und Berufsgenossenschaften.
- Die Stromversorgung des Funkempfängers muss den Anforderungen für SELV (SafetyExtraLowVoltage) und Stromquellen begrenzter Leistung nach EN 60950 entsprechen.
- Die Stromversorgung des Funkempfängers gegen Störungen (z.B.: Kurzschluss) absichern durch Sicherung oder ähnliches.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist verboten!
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Maximale Kabellänge an allen Anschlüssen (außer C) 3 m.

Anschlüsse

- A. potentialfreie Relaiskontakte, zulässiger Kabelquerschnitt max. 1,5 mm², belastbar: 1 A, DC 30 V; 0,5 A, AC 125 V

Spannungsversorgung
A.1 AC/DC 12 - 24 Volt
A.2 Masse

Relaiskontakt (R1) -> Kanal 1
A.3
A.4

Relaiskontakt (R2) -> Kanal 2
A.5
A.6

B. Taste:

Versetzt den Funkempfänger in den Lern-, Löscho- oder Normalbetrieb.

C. LED:

Zeigen an, welcher Kanal gewählt wurde und welche Betriebsart aktiv ist.

C.1 Relaiskontakt (R1) -> Kanal 1
C.2 Relaiskontakt (R2) -> Kanal 2

Handsender einlernen

1. Taste (B) drücken
- 1x für Kanal 1 (R1), LED (C.1) leuchtet
- 2x für Kanal 2 (R2), LED (C.2) leuchtet
Wird innerhalb von 10 Sekunden kein Code gesendet, schaltet der Funkempfänger in Normalbetrieb.
Lernbetrieb unterbrechen: Taste (B) so oft drücken, bis keine LED mehr leuchtet.
2. Gewünschte Handsendertaste (D) drücken. Handsender überträgt den Funkcode in den Funkempfänger. LED blinkt und erlischt, je nachdem welcher Kanal gewählt wurde.
3. Weitere Handsender auf diesen Funkempfänger einlernen. Die Punkte 1 + 2 wiederholen. Max. 112 Speicherplätze stehen zur Verfügung.

Handsendertaste aus Funkempfänger löschen

Zieht ein Benutzer einer Sammelgaragenanlage um und möchte seinen Handsender mitnehmen, müssen alle Funkcodes des Handsenders aus dem Funkempfänger gelöscht werden.

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen sollte jede Taste und jede Tastenkombination des Handsenders gelöscht werden!

1. Taste (B) drücken und 5 Sekunden gedrückt halten bis eine LED blinkt (egal welcher Kanal).
2. Taste (B) loslassen - Funkempfänger ist im Löschmodus.
3. Taste am Handsender drücken, deren Code im Funkempfänger gelöscht werden soll - LED erlischt. Löschvorgang beendet.

Den Vorgang 1 - 3 für alle Tasten und Tastenkombinationen wiederholen.

Funkkanal aus dem Funkempfänger löschen

1. Taste (B) am Funkempfänger drücken und gedrückt halten
- 1x für Kanal 1 (R1), LED (C.1) leuchtet
- 2x für Kanal 2 (R2), LED (C.2) leuchtet
LED leuchtet, je nach dem welcher Kanal gewählt wurde. Nach 5 Sekunden blinkt die LED - nach weiteren 10 Sekunden leuchtet die LED.
2. Taste (B) loslassen - Löschovorgang beendet.

Speicher des Funkempfängers löschen

Geht ein Handsender verloren, müssen aus Sicherheitsgründen alle Kanäle am Funkempfänger gelöscht werden! Danach muß der Funkempfänger alle Handsender neu einlernen.

1. Taste (B) am Funkempfänger drücken und gedrückt halten.
Nach 5 Sekunden blinkt die LED - nach weiteren 10 Sekunden leuchtet die LED.
Nach insgesamt 25 Sekunden leuchten alle LEDs.
2. Taste (B) loslassen - Löschovorgang beendet.

Externe Antenne anschließen

- Sollte die interne Antenne des Funkempfängers keinen ausreichenden Empfang herstellen, kann eine externe Antenne (Artikelnr. 7004) angeschlossen werden.
- Das Antennenkabel darf keine mechanische Belastung auf den Funkempfänger ausüben.

Garantie

Die Garantie entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Der Ansprechpartner für eventuelle Garantieleistungen ist der Fachhändler. Der Garantieanspruch gilt nur für das Land, in dem das Produkt erworben wurde.

Wenn Sie Kundendienst, Ersatzteile oder Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Störungshilfe

LED (C.1 + C.2) blinken:
Es wird versucht mehr als 112 Speicherplätze auf dem Funkempfänger zu belegen.

LED leuchtet:
Lernbetrieb, Funkempfänger wartet auf einen Funkcode eines Handsenders.

EU-Konformitätserklärung

Die Firma
SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

erklärt, daß das nachfolgend bezeichnete Produkt bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG entspricht und daß die folgenden Normen angewandt wurden:

Produkt: RF Remote Control for Doors & Gates

Typ:
RM04-868-2, RM03-868-4, RX01-868-2/4,
RFSDT-868-1, RFSW-868-1, RM02-868-2,
RM06-868-2, RM04-868-1, RM02-868-2-TIGA,
RM08-868-2, RM01-868, RX04-RM02-868-2,
RM02-434-2, RM03-434-4, RM04-434-2,
RX04-RM02-434-2

Angewandte Richtlinien und Normen sind:
- ETSI EN 300220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 60950-1:03-2003

Kirchheim/Teck, 20.02.2008
Frank Sommer
Geschäftsführer